

Seminar 'Existenzielle Führung'

Das Seminar

Wirkungsvolle Führung braucht ein solides philosophisches und psychologisches Fundament sowie ein zeitgemäßes und differenziertes Menschenbild. Das komplexe und dynamische Umfeld für Führung erfordert ein Führen auf der Basis von Vertrauen und Eigenverantwortung. Einen zentralen Platz in der Führungsarbeit nehmen heute und morgen Schlüsselthemen wie Sinn, Werte, Motivation, Entscheiden und Spirit ein. Wichtige existenzielle Führungsthemen sind auch die phänomenologische Wahrnehmung sowie die Fähigkeit zum Dialog und die Fähigkeit Zustimmung/Commitment zu erzielen. Um diese Themen geht es in diesem Seminar.

Die Existenzanalyse, die im Kern die grundlegende Motivationsstruktur des Menschen ganzheitlich und differenziert beschreibt, ist eine solide und moderne Grundlage für die Führungsarbeit. Existenzielle Führung hat die zeitlich/inhaltliche als auch die menschlich/soziale Dimension gleichermaßen im Blick.

Da die eigene Person das wichtigste Führungsinstrument ist, findet auch eine explizite Auseinandersetzung mit der eigenen Person und Haltung als Führungskraft statt. Zentral sind dabei auch die Themen Selbstführung und Intuition/Spürsinn.

Das dreitägige Seminar bietet eine kompakte, systematische und praxisorientierte Einführung in die spezifisch existenzielle Sicht- und Arbeitsweise der Führung. Die grundlegenden Konzepte der existenziellen Führung werden in übersichtlicher Form dargestellt und vertiefend diskutiert. Der Bezug zur eigenen (Führungs-)Praxis hat in diesem Seminar einen hohen Stellenwert.

Themen und Inhalte

- Grundprinzipien der existenziellen Führung
- Führen auf der Basis eines existenziellen Menschenbildes
- Philosophische Grundlagen der existenziellen Führung
- Existenzielles Dreieck
- Die vier Grundmotivationen als grundlegende Motivationsstruktur des Menschen
- Vertrauen: das Fundament guter Führung
- Verantwortung und Eigenverantwortung
- SINN-voll führen
- Vom Wert der Werte in der Führungsarbeit
- Dreidimensionale Führung: Struktur, Kultur, Sinn/Spirit
- Das Kerndreieck einer starken Kultur / Das Sinnhaus der Führung
- Dialog und Zustimmung als Grundelemente guter Führung
- Entscheiden / Willensbildung
- Motivation und Volition: das kraftvolles Antriebsgemisch wirkungsvoller Führung
- Authentisch führen: Die eigene Person als zentrale Führungskraft
- Intuition / Spürsinn und phänomenologische Wahrnehmung
- Selbstführung
- Erfolg / Misserfolg / Scheitern
- Praxisbeispiele

Zielgruppe und Teilnehmende

Diese Fortbildung richtet sich an Personen, welche die existenzielle Sichtweise in der Führungsarbeit kennenlernen und ihre in bisherige Praxis integrieren möchten.

- Führungskräfte
- Team- und Organisationsentwickler:innen
- Coaches, Beratende, Trainer:innen, HR Professionals
- Lehrpersonen

Voraussetzungen

Das Einführungsseminar in die Existenzanalyse wird empfohlen, ist jedoch keine Voraussetzung. Das Seminar richtet sich an Führungskräfte, welche sich mit sich und dem persönlichen Führungsverhalten auseinandersetzen möchten. Das Seminar eignet sich nicht für Führungskräfte ohne Führungserfahrung.

Datum der Durchführung

7. - 9. Nov. 2023

30. Okt. - 1. Nov. 2024

Ort

Schloss Wartegg
von Blarer-Weg 1
CH-9404 Rorschacherberg
www.wartegg.ch

Zeiten

Erster Tag: 09.00 bis 18.30 Uhr

Zweiter Tag: 08.30 bis 18.30 Uhr

Dritter Tag: 08.30 bis 16.30 Uhr

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 1250.- Zusätzlich fallen Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Seminarpauschale von CHF 690.- an, welche vor Ort beglichen werden können.

Anmeldung

Anmeldung bitte via Anmeldeformular auf der website: www.st-marti.ch. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, empfehle ich eine frühzeitige Anmeldung.

Nach Ihrer Anmeldung werde ich für Sie ein Einzelzimmer reservieren. Ich bitte Sie, mir mitzuteilen falls Sie nicht im Hotel übernachten werden oder falls Sie ein Doppelzimmer wünschen. Ebenso bitte ich Sie um Mitteilung hinsichtlich allfälliger Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Falls Sie bereits am Vorabend anreisen möchten, bitte ich Sie, dies direkt mit dem Hotel zu vereinbaren.

Rücktrittsklausel

Bei einem Rücktritt nach der verbindlichen Anmeldung gilt folgende Regelung: Ab 8 Wochen vor Seminarbeginn werden die vollen Seminarkosten sowie die Seminarpauschalen in Rechnung gestellt. Diese Regelung entfällt, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.